

Brig, 25. August 2005

## Zwischenbericht 1. Halbjahr 2005

Sehr geehrte Damen und Herren

Gerne geben wir Ihnen im Folgenden eine Übersicht zum Zwischenergebnis 2005.

### Erfolgsrechnung

#### BVZ Konzern

<b>Ertrag</b>	<b>01.01.2005 - 30.06.2005</b>	<b>01.01.2004 - 30.06.2004</b>
Personenverkehr	17'494'266	17'041'582
Güterverkehr / Autoverlad	4'324'377	4'597'841
Leistungen aus Abgeltung	15'494'445	15'381'167
Ausflugsverkehr	2'992'352	2'470'665
Dienstleistungsertrag gegenüber Dritten	2'116'677	2'202'500
gegenüber nahestehenden Unternehmen	3'736'092	4'210'650
Übriger Ertrag	557'559	666'396
<b>Total Ertrag</b>	<b>46'715'768</b>	<b>46'570'801</b>
 <b>Aufwand</b>		
<b>Total Personalaufwand</b>	<b>12'265'828</b>	<b>13'116'561</b>
 <b>Betriebsaufwand</b>		
Aufwand Dienstleistungen gegenüber Dritten	5'041'453	4'941'432
gegenüber nahestehenden Unternehmen	13'361'604	13'468'750
Fahrzeug-/Infrastrukturaufwand	2'917'180	1'922'106
Verwaltung / Informatik	4'710'699	4'596'339
<b>Total Betriebsaufwand</b>	<b>26'030'936</b>	<b>24'928'627</b>
<b>Total Aufwand</b>	<b>38'296'764</b>	<b>38'045'188</b>
<b>EBITDA</b>	<b>8'419'004</b>	<b>8'525'613</b>
Abschreibungen	6'389'033	6'565'942
<b>Betriebsgewinn vor Zinsen und Steuern (EBIT)</b>	<b>2'029'971</b>	<b>1'959'671</b>
 <b>Finanzerfolg</b>		
Finanzaufwand	663'381	789'610
Finanzertrag	52'611	247'964
<b>Total Finanzerfolg</b>	<b>610'770</b>	<b>541'646</b>
 <b>Gewinn / Verlust vor Steuern</b>	 <b>1'419'201</b>	 <b>1'418'025</b>
Steuern	700'729	625'288
Minderheitsanteile am Jahresgewinn	46'206	3'848
<b>Jahresgewinn</b>	<b>672'266</b>	<b>788'889</b>

Zahlen nach Swiss GAAP FER

## Bilanz

### BVZ Konzern

<b>Aktiven</b>	<b>30.06.2005</b>	<b>31.12.2004</b>
<b>Umlaufvermögen</b>		
Flüssige Mittel	31'337'318	43'002'554
Wertschriften	374'468	374'118
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen gegenüber Dritten	4'837'368	5'871'306
gegenüber nahestehenden Unternehmen		1'464'553
Andere kurzfristige Forderungen	1'328'485	500'732
Vorräte	1'466'384	1'071'900
Aktive Rechnungsabgrenzung	1'646'908	1'824'234
<b>Total Umlaufvermögen</b>	<b>40'990'931</b>	<b>54'109'397</b>
<b>Anlagevermögen</b>		
Finanzanlagen	3'870'000	3'570'000
Sachanlagen	142'006'324	147'905'757
<b>Total Anlagevermögen</b>	<b>145'876'324</b>	<b>151'475'757</b>
<b>Total Aktiven</b>	<b>186'867'255</b>	<b>205'585'154</b>
<b>Passiven</b>		
<b>Fremdkapital</b>		
<b>Kurzfristiges Fremdkapital</b>		
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen gegenüber Dritten	4'488'267	21'418'049
gegenüber nahestehenden Unternehmen	8'914'677	10'125'655
Vorauszahlungen von Kunden	520'924	554'320
Bankschulden	350'000	2'036'038
Andere kurzfristige Verbindlichkeiten	1'202'599	442'880
Passive Rechnungsabgrenzung	11'749'631	10'857'340
<b>Total kurzfristiges Fremdkapital</b>	<b>27'226'098</b>	<b>45'434'282</b>
<b>Langfristiges Fremdkapital</b>		
Langfristige Darlehen gegenüber Dritten	18'693'949	18'416'028
gegenüber nahestehenden Unternehmen	61'265'661	61'265'661
Investitionsdarlehen der öffentlichen Hand	344'795	344'795
Langfristige Rückstellungen	5'724'000	5'724'000
<b>Total langfristiges Fremdkapital</b>	<b>86'028'405</b>	<b>85'750'484</b>
<b>Total Fremdkapital</b>	<b>113'254'503</b>	<b>131'184'766</b>
<b>Eigenkapital</b>		
Aktienkapital	15'100'000	15'100'000
Gesetzliche Reserven	-	-
Eigene Aktien	-162'845	-162'845
Reserven für eigene Aktien	184'658	184'658
Reserven für zukünftige Verluste (Art. 64 EBG)	1'888'116	1'888'116
Kapitalreserven	34'788'344	34'788'344
Gewinnreserven	8'822'353	8'097'578
Minderheiten	12'319'860	12'561'362
Jahresgewinn	672'266	1'943'175
<b>Total Eigenkapital</b>	<b>73'612'752</b>	<b>74'400'388</b>
<b>Total Passiven</b>	<b>186'867'255</b>	<b>205'585'154</b>

Zahlen nach Swiss GAAP FER

Die BVZ Holding AG weist per 30. Juni 2005 einen Halbjahresertrag von 46.7 Mio. Franken aus. Ertrag und Aufwand haben sich gegenüber der Vergleichsperiode des Vorjahres nur unwesentlich verändert. Das Betriebsergebnis EBITDA verminderte sich leicht auf CHF 8.4 Mio. (-0.4%). Der Halbjahresgewinn liegt mit CHF 672'266 in der Bandbreite der Vorjahre.

## Stabile Rahmenbedingungen

Die Rahmenbedingungen haben sich gegenüber dem Vorjahr nicht wesentlich verändert. Mit dem 75-Jahr-Jubiläum des Glacier Express wurde eine weltweite hohe Medienpräsenz erzielt. Die wirtschaftliche Situation und das Urlaubsverhalten in Deutschland haben sich tendenziell verbessert. Die Einkommensentwicklung wird günstiger beurteilt, dies beeinflusst auch die Reisenachfrage positiv. Begünstigt wird die Nachfrage nach Auslandsreisen auch durch die geänderte Sommerferienregelung mit einer Verlängerung der Hochsaison. Der englische Markt hat sich – speziell im Winter – positiv entwickelt. Die japanische Wirtschaft ist nach einer längeren Rezession wieder in einer Erholungsphase mit entsprechenden positiven Folgen für das Reiseverhalten. Der Reisetätigkeit aus den USA nach Europa hat wieder etwas zugenommen, der ungünstige Wechselkurs belastet aber die Konkurrenzfähigkeit für den Schweizer Tourismus.

## Matterhorn Gotthard Verkehrs AG

Die Zahl der Ankünfte mit der Matterhorn Gotthard Bahn in Zermatt stieg im ersten Halbjahr um 0.6% gegenüber dem Vorjahr. Die Frequenzen ab Brig Richtung Goms/Andermatt nahmen in der gleichen Periode um 1.2% zu. Die Erträge im Regionalverkehr stiegen 0.3%.

Die Nachfrage beim Glacier Express hat – auch dank der hohen Medienpräsenz mit dem 75-Jahre-Jubiläum – um 2% zugenommen, der Ertrag erhöhte sich um 4.4%. Beim Autoverlad Furka liegen die Erträge 4.3% unter dem Vorjahresniveau. Der Umsatz des Güterverkehrs stieg im ersten Halbjahr um 8%.

## BVZ Asset Management AG

Die BVZ Asset Management AG bildet neben der touristischen Tätigkeit ein zweites Standbein der BVZ Holding. Die Auslastung der Liegenschaften ist weiterhin hoch, die Mieteinnahmen (Wohnungen und Geschäftsräume) blieben auch im ersten Halbjahr 2005 stabil.

## BVZ Zermatt-Tours AG

Im ersten Halbjahr wurden weitere Schritte zur Sanierung der BVZ Zermatt-Tours umgesetzt. Das Tour Operating im Bahngeschäft hat sich weiter positiv entwickelt. Gemäss der neuen strategischen Ausrichtung wurde das Busgeschäft abgestossen und das Reisebüro in Zermatt geschlossen. Diese Massnahmen tragen wesentlich zur Senkung der früher hohen Fixkosten bei.

## Grossprojekte der Unternehmensgruppe

Die strategischen Grossprojekte sind an den verschiedenen Standorten plangemäss weitergeführt worden.

- **Matterhorn Terminal Täsch:** Die Arbeiten schreiten rasch voran. Am 17. September 2005 werden die erste Etappe des Parkhauses und das Aufnahmegebäude mit den neuen Schalteranlagen und der neuen Bahnhofshalle in Betrieb genommen. Im September erfolgt der Baubeginn für das Teilprojekt Bahninfrastruktur. Dieses umfasst den Abbruch des bestehenden Bahnhofsgebäudes, den Bau einer neuen Brücke über den Täschbach und die vollständige Erneuerung der Bahntechnik.
- **Neubau Bahnhof Visp:** In Visp sind grosse Baufortschritte zu verzeichnen. Das provisorische Bahnreisezentrum, das neu von den SBB und der Matterhorn Gotthard Bahn gemeinsam geführt wird, ist seit dem 1. Juni 2005 in Betrieb. Zurzeit läuft der Rückbau auf Hochtouren, mehrere Gebäude wurden mittlerweile abgebrochen. Die nächste grosse Abbruchetappe beginnt im September und betrifft die ehemaligen Depots und Werkstätten der Matterhorn Gotthard Bahn.
- **Ostausfahrt:** Die Einspracheverhandlungen konnten erfolgreich zu Ende geführt werden. Zurzeit läuft die Schlussvereinbarung des Plangenehmigungsverfahrens. Die Bauarbeiten sollten demnächst aufgenommen werden.
- **Neues Rollmaterial Glacier Express:** Die Konstruktion des neuen Rollmaterials verläuft planmässig. Das neue Rollmaterial mit 24 Panoramawagen ist ein wesentlicher Bestandteil des Relaunch des Glacier Express mit ausgeprägten Servicekomponenten in Bezug auf Betreuung,

Verpflegung und Panoramansicht. Die Einführung des neuen Rollmaterials erfolgt auf den Fahrplanwechsel im Sommer 2006.

- **Bestellung neues Rollmaterial Regionalverkehr:** Die Matterhorn Gotthard Bahn hat 5 Panoramatriebzüge für den Regionalverkehr mit einem Auftragsvolumen von CHF 45 Mio. bestellt. Die Lieferung der ersten zwei Züge ist im Herbst 2007 vorgesehen.

### **BVZ Holding übernimmt Aktienmehrheit der Gornergrat Bahn**

Die an der SWX Local Caps kotierte BVZ Holding AG, Zermatt, hat - nach der Zustimmung der Generalversammlung ihrer Aktionäre am 20. Juni 2005 zu einer genehmigten Kapitalerhöhung - den Aktionären der an der SWX Local Caps kotierten Gornergrat Bahn AG, Zermatt, ein öffentliches Kauf- und Tauschangebot unterbreitet. Die Angebotsfrist lief inklusive der Nachfrist vom 4. Juli 2005 bis zum 19. August 2005 und berechnete zum Tausch einer GGB-Inhaberaktie zum Nennwert von CHF 300 gegen 3 BVZ-Namenaktien mit einem Nennwert von CHF 100 plus einer Barzahlung von CHF 250.

Die BVZ Holding hält nach Ablauf der Nachfrist des Kauf-/Tauschangebotes insgesamt 26'750 Inhaberaktien und damit 95.55% an der Gornergrat Bahn. Mit der Übernahme der Gornergrat Bahn AG durch die BVZ Holding AG, die von den Verwaltungsräten beider Unternehmen unterstützt wird, soll die sich dynamisch entwickelnde Tourismusregion Zermatt weiter gestärkt werden.

Die BVZ Gruppe und die Gornergrat Bahn arbeiten seit mehr als 80 Jahren eng zusammen. Durch die Integration der Gornergrat Bahn AG in die BVZ Holding AG kann die Wettbewerbsposition beider Unternehmen gestärkt und die Attraktivität des Dienstleistungsangebotes noch weiter gesteigert werden.

### **Ausblick**

Trotz des guten Halbjahresergebnisses muss insbesondere als Folge des unstabilen Sommerwetters für 2005 mit einem Ergebnis gerechnet werden, das unter dem hervorragenden Vorjahresresultat liegen dürfte.

Freundliche Grüsse

BVZ Holding AG

Daniel Lauber  
Präsident des VR

Hans-Rudolf Mooser  
Vorsitzender der Geschäftsleitung

PS: Gerne geben wir Ihnen hiermit noch das Datum unserer nächsten **ordentlichen Generalversammlung** bekannt, welche am **Montag, den 24. April 2006**, im Hotel Mont Cervin in Zermatt, stattfinden wird.